

Covid: Wer haftet für die Kollateralschäden?

We
nn
me
di
zi
ni
sc
he
In
te
rv
en
ti
on
en
sc
he
it
er
n,
od
er
we
nn
si
e
me
hr
Sc
ha
de
n
an
ri
ch
te
n
al
s

The image is a screenshot of a news article from the 'Neue Zürcher Zeitung'. The title is 'Weder ehrlich noch empathisch – Chinas Umgang mit Covid-19 untersteht bis heute strikt dem Herrschaftsinteresse der Partei'. The author is Alexander Görlach, and the article was published on 11.01.2023 at 05:30 Uhr. The article text is partially visible, starting with 'Nun, da die Null-Covid-Politik der letzten Jahre krachend gescheitert ist, würde man einen ehrlicheren Umgang der chinesischen Führung mit dem Virus erwarten. Aber es wird vertuscht, verschwiegen und gelogen wie eh und je – im Dienste der Macht von Xi Jinping.' Below the article text are icons for 'Hören', 'Merken', 'Drucken', and 'Teilen'.

China: „Zero-Covid“.
Ob die WHO Zahlen, die eine mächtige Covid-Welle beschreiben, korrekt sind, wissen wenige. Sicher ist, der Nutzen der heftigsten Quarantäne-Maßnahmen der Erde war marginal. Das Zero-Covid-Experiment ist gescheitert. Der Nutzen des zweiten Experimentes „Keine mRNA-Impfstoffe“ ist noch offen. Bild: NZZ 11.01.23

Nu
tz
en
,
st
el
lt
si
ch
di
e
Ha
ft
un
gs
fr
ag
e.
In
Ch
in
a
me
rk
wü
rd
ig
er
we
is
e
ni
ch
t.

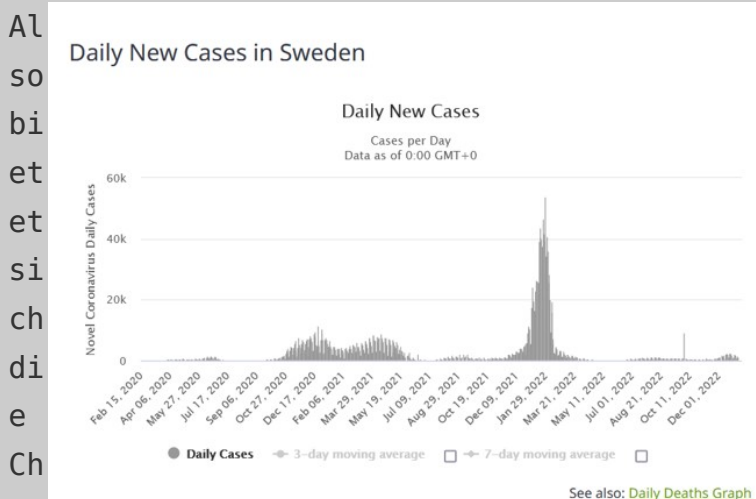
Könnte es daran liegen, dass die Maßnahmen (in einem größeren Zusammenhang) doch sehr erfolgreich waren? Zur Etablierung eines „Neuen Normal“, das die Gesellschaft (wie von der Führung gewünscht) radikal veränderte?

In Deutschland versuchte man vieles, was China an Kontrollwahn vormachte, nachzuäffen. Der „Neue Kult“ des Krieges gegen ein Virus war auch hier

psychologisch (die Gesellschaft prägend) wirksam. Aber mangels einer übergeordneten Ethik (vergleichbar Chinas Konfuzianismus) ist der hiesige Effekt instabil, und muss durch andere Bedrohungen ersetzt werden.

Deutschland hat für sein „Neues Normal“ keine (öffentlichen) Kosten gescheut, und viele Kollateralschäden in Kauf genommen, u.a. bei Kindern. Das Virus verhielt sich aber so, wie sich in der durch Atemluft übertragene Viren immer verhalten: durchseuchen, anpassen, auslaufen. Nur im Zeitablauf (durch Masken, Impfungen, Quarantäne) verzögerter.

Anfang 2023 kehrte an der „Kriegsfront gegen das Virus“ etwas Ruhe ein. Weil gerade ein anderer heißer Krieg tobte. Und weil der nächste „Virus-Krieg“ noch nicht begonnen hat. Zurzeit treiben die Menschen ganz andere Ängste um.



Schweden: „Durchseuchung“. Erstaunlicherweise leben die Schweden noch, trotz Verzicht auf Quarantäne. Sie ersparten sich lieber Kollateralschäden. Es gab 2,7 Mill. Infizierte (bei 11 Mill. Einw.) von denen 22.000 verstarben. Quelle: [Worldometers.info](#)

Al
so
bi
et
et
si
ch
di
e
Ch
an
ce
zu
rü
ck
zu
sc
ha
ue
n
au
f
di
e
bi

sh
er
ge
wa
lt
ig
st
en
me
di
zi
ni
sc
h-
po
li
ti
sc
h-
ko
mm
er
zi
el
le
n
Ex
pe
ri
me
nt
e
de
r
Me
ns
ch
he
it
sg
es

ch
ic
ht
e:
Ma
ss
iv
e
Qu
ar
an
tä
ne
-
Ma
ßn
ah
me
n,
PC
R-
Te
st
s
zu
r
Di
ag
no
st
ik
,
Gr
un
dr
ec
ht
se
in
sc
hr

än
ku
ng
en
,
Zw
an
g
zu
Al
lt
ag
sm
as
ke
n,
mR
NA
-
Im
pf
un
ge
n,
u.
a.

- Was davon war nützlich? Und: für wen?
- Was hat die Situation verschlimmert? Und: bei wem?

Welche Schäden wurden angerichtet, die bei Beachtung des Vorsorgeprinzips vermeidbar gewesen?

- Was kann man aus den Fehlern lernen?

Und vor allem:

- Wer haftet für die angerichteten Schäden?

Sicher kommt nach der Pandemie die nächste Pandemie.
Und die könnte noch gewaltiger ausgestaltet werden.

...

Vollständiger Artikel

- Wer haftet?

Inhalt

- Analysen und Beurteilungen der Pandemie-Maßnahmen
- Ausgewählte Publikationen
- Aktualisierte Informationen zur Covid-Pandemie
- Anhang